

# 16

Samstag

*Das ist der Fluch, der ausgeht über das ganze Land.  
Denn alle Diebe blieben seither ungestraft –  
wie lange noch? Und alle Meineidigen blieben  
seither ungestraft – wie lange noch?* Sacharja 5,3

*Bibellese: Sacharja 5,1-4*

JANUAR

„**Wie lange noch?**“ Damals, im Gespräch mit Jesus, wollten seine Jünger nun endlich von ihrem Meister, ihrem Rabbuni, wissen, wann der Herr sein Reich wiederherstellen würde. Mit dieser Frage wollten sie herausfinden, wann Gott denn endlich die weltlichen (römischen) Herrscher beseitigen und seinem Volk das verheißene Land übereignen würde. Immerhin hatte das Volk der Juden immer wieder dafür gebetet, dass dies endlich eintreten möchte, lag für sie darin doch ihre göttliche Bestimmung.

„*Es gebührt euch nicht, Zeit oder Stunde zu wissen*“, war Jesu Antwort nach seiner Auferstehung (Apostelgeschichte 1,7). Und dann gab er seinen Jüngern einen ganz klaren Auftrag: „*Aber ihr werdet die Kraft des Heiligen Geistes empfangen, der auf euch kommen wird, und werdet meine Zeugen sein ...*“ (Vers 8).

**Ein Zeitalter der Gnade** ✚ Ich bin froh, dass es nicht zu unseren Aufgaben als Nachfolger Jesu gehört, Menschen zu bewerten und sie wegen ihrer Sünden anzuklagen. Ja, es kann einem schon an die Nieren gehen, wenn man sich vor Augen führt, wie gottlos unser Volk ist. Und mitunter wünscht sich der eine oder andere, Gott möge dem Treiben doch endlich ein Ende bereiten. Das wird er auch. Aber zum Glück noch nicht heute! Doch der große Gerichtstag, wie durch den Propheten Sacharja in seinen acht Visionen angedeutet, wird kommen. Und damit ist dann auch unser Auftrag beendet.

Bis dahin ist es unsere tägliche Bestimmung, auf allen Wegen mit allen Möglichkeiten allen Menschen die froh machende Botschaft der Errettung und Erneuerung durch Jesus zu bringen. Und Gott bewahre uns, dass wir dieses Zeitalter der Gnade nicht auf Nebenschauplätzen mit Diskussionen, Streit und Rechthaberei verbringen.

**Es wird geschehen** ✚ Und ja, es wird so kommen, wie in der sechsten Vision des Sacharja vorhergesagt: Gottes Gerechtigkeit wird *jede* Sünde im Volk richten. Doch solange es noch möglich ist, beten und handeln wir entsprechend, dass bis zu diesem von Gott festgelegten Tag noch viele Menschen Jesus in ihr Leben aufnehmen und errettet werden.

*Christian Häring*